HB3-Aufgaben B.008

1. Bei welchen Kondensatortypen müssen Sie auf richtige Polarität achten?







c) Luftkondensatoren (Drehko)



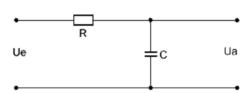
d) Elektrolyt – und Tantalkondensatoren



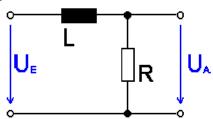


2. Die nachstehende Schaltung ist ein

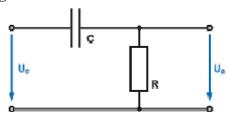
- a) Tiefpassa
- b) Hochpass
- c) Bandpass
- d) Bandsperre



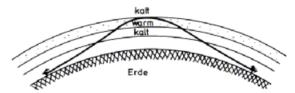
- 3. Die nachstehende Schaltung ist ein
 - a) Tiefpassa
 - b) Hochpass
 - c) Bandpass
 - d) Bandsperre



- 4. Die nachstehende Schaltung ist ein
 - a) Tiefpass
 - b) Hochpass a
 - c) Bandpass
 - d) Bandsperre



- 5. Welcher der aufgeführten Oszillatoren hat die beste Frequenzstabilität?
 - a) Quarzoszillatora
 - b) LC-Oszillator
 - c) RC-Oszillator
 - d) VCO
- 6. Bei den technischen Daten Ihres 70cm Gerätes steht unter anderem: Frequenztoleranz bei 435.000 MHz: \pm 2*10⁻⁶ Was bedeutet diese Angabe?
 - a) Frequenzabweichung bei 435 MHz maximal ± 870 Hza
 - b) Frequenzabweichung bei 435 MHz maximal \pm 2 Hz
 - c) Bandbreite der Endstufe 870 Hz
 - d) Bandbreite der Endstufe 2 MHz
- 7. Im 2m –Bereich sind Überreichweiten (in Telefonie) aus meteorologischen Gründen nicht möglich. Wie nennt sich die dafür verantwortliche Erscheinung?
 - a) Inversiona
 - b) Dispension
 - c) Jonisation
 - d) Stratosphäre



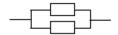


- 8. Welche Eigenschaft wird mit "Skin-Effekt bezeichnet?
 - a) Das Bestreben eines Gleich-Stromes im Innern eines Leiters zu fliessen.
 - b) Das Bestreben eines HF-Stromes, an der Oberfläche eines Leiters zu fliessen
 - c) Das Bestreben eines HF-Stromes im Innern eines Leiters zu fliessen.
 - d) Das Bestreben eines Gleich-Stromes, an der Oberfläche eines Leiters zu fliessen

- 9. Wie gross ist die Gesamtinduktivität wenn zwei Spulen mit den Werten L_1 = 10 μ H und L_2 = 5 μ H, ohne gegenseitige Beeinflussung in Serie geschaltet werden?
 - a) 15 µHa
 - b) 3.3 µH
 - c) 7.5 µH
 - d) 20 µH



- 10. Zwei Widerstände sind parallel geschaltet Ihre Werte betragen 200 W und 400 W. Welche Grösse hat der Gesamtwiderstand?
 - a) 133.34 Ohm a
 - b) 13.340 Ohm
 - c) 600 Ohm
 - d) 200 Ohm



- 11. Zwei Widerstände von 1000 Ohm werden parallel geschaltet. Welches ist der Gesamtwidertand?
 - a) 500 Ohma
 - b) 1000 Ohm
 - c) 250 Ohm
 - d) 1500 Ohm
- 12. Welche Aussage ist richtig? Je kleiner der Querschnitt eines Leiters desto..
 - a) ...kleiner der Widerstand
 - b) ...grösser der Widerstanda
 - c) ...grösser der spezifische Widerstand.
 - d) ... kleiner der spezifische Widerstand.

HB3-Aufgaben B.008

- 13. Dürfen Aluminium, Alu-Legierungen, Stahl oder Chromstahl als Ableiter für Blitzschutzanlagen verwendet werden?
 - a) nein, nur Kupfer
 - b) Stahlableiter dürfen nur verwendet werden wenn sie isoliert sind.
 - c) ja, bei Wahl der richtigen Querschnittea
 - d) Es dürfen nur nichtrostende Materialien verwendet werden



- 14. Wer ist für den Vollzug der NIS-Verordnung zuständig?
 - a) die Kantonea
 - b) die Gemeinden
 - c) das Bundesamt für Kommunikation
 - a) Amateurfunkanlagen sind von der NIS-Verordnung ausgenommen.
- 15. Wie hoch darf die maximal zulässige Berührungsspannung sein?
 - a) 230V
 - **b)** 50Va
 - c) 75V
 - d) 325V
- 16. Sie möchten Ihre Amateurfunkanlage welche mit einem 3-poligen Netzstecker versehen ist, am Netz anschliessen. Leider steht Ihnen nur eine alte, 2-polige Steckdose zur Verfügung.

Dürfen Sie den Erdstift am Stecker Ihrer Amateurfunkanlage einfach absägen?

- a) ja
- b) neina
- c) ja, wenn Sie auf Holz oder Teppichboden stehen
- d) ja, wenn das Gehäuse aus Metall ist



- 17. Welche der nachfolgend angegebenen Massnahmen helfen nicht mit, Störungen im Radio- und Fernsehempfang zu vermindern oder zu verhindern?
 - a) unangepasste offene Speiseleitunga
 - b) Tiefpassfilter im Senderausgang
 - c) Mantelwellensperren im Koaxialkabel
 - d) angepasste Antenne



- 18. Welche der aufgeführten Medien ermöglichen keine Scatter Verbindungen?
 - a) Wolken
 - b) Vakuuma
 - c) Meteoriten
 - d) Staub



- 19. Was bedeutet der Begriff "LUF" in der Radiotechnik?
 - a) Lowest Usable Frequency, die niedrigste Frequenz, die für einen bestimmten Übertragungsweg benutzt werden kann. Wird durch die F-Schicht bestimmt.
 - b) Lowest Usable Frequency, die niedrigste Frequenz, die für einen bestimmten Übertragungsweg benutzt werden kann. Wird durch die D-Schicht bestimmt.
 - c) Lowest Usable Frequency, die niedrigste Frequenz, die für einen bestimmten Übertragungsweg benutzt werden kann. Wird durch die Wetterlage bestimmt.
 - d) Lowest Usable Frequency, die niedrigste Frequenz, die für einen bestimmten Übertragungsweg

HB3-Aufgaben B.008

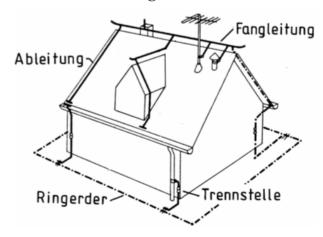
- 20. Welches sind reflektierenden Schichten für Kurzwelle?
 - a) E- und F-Schichta
 - b) Inversionsschichten
 - c) D-Schicht
 - d) Polarlicht
- 21. Eine 100m-Rolle Koaxialkabel ist mit 60Ω Wellenwiderstand angeschrieben. Es werden davon 20m abgeschnitten.

Wie gross ist der Wellenwiderstand der verbleibenden 80m?

- a) 80Ω
- b) 12Ω
- c) $60 \Omega a$
- d) 48Ω
- 22. Welche Eigenschaft einer Antenne ist mit dem Begriff "Öffnungswinkel" definiert?
 - a) Der Öffnungswinkel gibt den Winkelabstand der beiden Punkte an, bei denen der Gewinn gegenüber dem maximalen Wert auf 0dB abgefallen ist.
 - b) Der Öffnungswinkel gibt den Winkel an, um den die Antenne gegenüber der Vertikalen geneigt sein muss (Steilstrahler).
 - c) Der Öffnungswinkel gibt den Winkel an, um den die Antenne gegenüber der Horizontalen geneigt sein muss (Flachstrahler).
 - d) Der Öffnungswinkel gibt den Winkelabstand der beiden Punkte an, bei denen der Gewinn gegenüber dem maximalen Wert um 3dB abgefallen ist.

- 23. Die Strahlerlänge der kleinsten möglichen resonanten Groundplane-Antenne (ohne Einsatz von Kompensationsspulen) steht in welchem Verhältnis zur Wellenlänge λ ?
 - a) ca. $\lambda/8$
 - b) ca. $\lambda/2$
 - c) ca. $\lambda/4a$
 - d) ca. 1λ

- 24. Zwei Amateurstationen führen auf 145.525MHz ein FM QSO. Während der Verbindung driftet einer der Sender aufgrund thermischer Effekte um minus 300Hz. Wie wirkt sich diese Frequenzverschiebung auf die Qualität der Verbindung aus?
 - a) Die NF des demodulierten Signals wird in den Bereich höherer Frequenzen verschoben.
 - b) Die Frequenzabweichung hat auf die Qualität der Verbindung keine Auswirkungena .
 - c) Die Verbindung bricht ab.
 - d) Die NF des demodulierten Signals wird in den Bereich tieferer Frequenzen verschoben.
- 25. Muss eine Antenne auf einem Gebäude ohne Blitzschutzanlage speziell geerdet werden?
 - a) Nein, es sind keine speziellen Massnahmen erforderlich.
 - b) Ja, die Antenne ist mit der am nächsten gelegenen Wasserleitung zu verbinden.
 - c) Ja, es ist eine Verbindung zur Gebäudeerdung oder zu einem separaten Stab- oder Banderder zu erstellen.a
 - d) Nein, denn auf einem Haus ohne Blitzschutz darf keine Antenne erstellt werden.
- 26. Eine Blitzschutzanlage (Fangleitung + Ableitung) wird aus blankem Kupfer erstellt. Welcher minimale Leiter-Durchmesser ist vorgeschrieben?
 - a) 4mm
 - **b)** 10mm
 - c) 2.5mm
 - d) 6mma



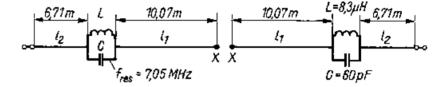
- 27. Darf der Neutralleiter mit dem Metallgehäuse eines Gerätes verbunden werden?
 - a) ja
 - b) neina
 - c) nur bei Steckern mit 3 Stiften
 - d) nur bei Verwendung in Wohnräumen
- 28. Mit Ihrem Kurzwellensender verursachen Sie Störungen in einem bestimmten Fernsehkanal (Direktempfang). Andere Kanäle sind nicht gestört. Welche Massnahme könnte hier Abhilfe schaffen?
 - a) Hochpassfilter zwischen Sender und Antenne
 - b) Mantelwellensperre im Koaxialkabel
 - c) Wechseln des Antennentyps (Magnetloop statt Dipol)
 - d) Tiefpassfilter zwischen Sender und Antennea

- 29. Wie beeinflusst der Sonnenfleckenzyklus die Wellenausbreitung?
 - a) Bei hoher Sonnenaktivität werden die Ausbreitungsbedingungen für VHF/UHF schlechter.
 - b) Bei hoher Sonnenaktivität werden die Ausbreitungsbedingungen für KW (HF) schlechter.
 - c) Bei hoher Sonnenaktivität werden die Ausbreitungsbedingungen für KW (HF) besser. a
 - d) Bei hoher Sonnenaktivität werden die Ausbreitungsbedingungen für UHF/VHF besser.



- 30. Welche Speiseleitungsart wird im Kurzwellenbereich nicht eingesetzt?
 - a) symmetrische Speiseleitung
 - b) asymmetrische Speiseleitung
 - c) Koaxialkabel
 - d) Hohlleitera

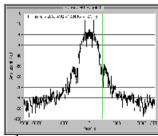
- 31. Der Wellenwiderstand eines Koaxialkabels ist hauptsächlich abhängig ...
 - a) ...vom Durchmesserverhältnis Aussenleiter zu Innenleiter.a
 - b) ...vom Aussendurchmesser des Koaxialkabels.
 - c) ...vom verwendeten Isolationsmaterial.
 - d) ...vom verwendeten Leitermaterial.
- 32. Welche Antennenformen werden im VHF- und UHF-Bereich nicht verwendet?
 - a) W3DZZa
 - b) Quad
 - c) Helical
 - d) Parabolspiegel



- 33. Welche Funktion hat ein Notch-Filter (Kerb-Filter) in einem Empfänger?
 - a) dämpfen breitbandiger Störungen
 - b) dämpfen von Impulsstörungen (Viehhüter)
 - c) dämpfen einer einzelnen Störfrequenz
 - d) dämpfen aller Frequenzen innerhalb eines kleinen Frequenzbereichs nahe der Empfangsfrequenza

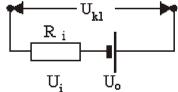


- 34. Mit welcher der folgenden Betriebsarten wird im HF-Spektrum die kleinste **Bandbreite belegt?**
 - a) J3E, höchste Modulationsfrequenz 3kHz
 - b) A1A, Tempo max. 30 WPMa
 - c) F3E, höchste Modulationsfrequenz 3kHz, Modulationsindex 1
 - d) A3E, höchste Modulationsfrequenz 3kHz



- 35. Warum wird ein Netztransformator mit einem Paket aus isolierten Einzelblechen aufgebaut und nicht mit einem massiven Eisenkern?
 - a) Um den Zusammenbau zu vereinfachen.
 - b) Um die Wärmeableitung zu verbessern.
 - c) Als Schutz vor Überspannungen.
 - d) Um die Wirbelstromverluste möglichst klein zu halten.a
- 36. Der Temperaturkoeffizient eines Widerstandes ist eine Zahl welche angibt...

 - b) ...um wie viele Grad (°C) sich ein Widerstand bei einer bestimmten Belastung erwärmt.
 - c) ...bis zu welcher maximalen Temperatur ein Widerstand betrieben werden darf.
 - d) ...um wie viel sich ein Widerstand bei einer Temperaturänderung von 1°ausdehnt.
- 37. Der innere Widerstand eines Akkumulatorelementes und seine Kapazität sind über die gesamte Lebensdauer betrachtet ...
 - a) ... proportional zueinander.
 - b) ... umgekehrt proportional zueinander.a
 - c) ... voneinander absolut unabhängig.
 - d) ... immer gleich bleibend.



- 38. Der Begriff "Oberwellen" bedeutet
 - a) gradzahlige Vielfache der Grundfrequenz.
 - b) ungradzahlige Vielfache der Grundfrequenz.
 - c) ganzzahlige Vielfache der Grundfrequenz.a
 - d) das Bestreben eines HF-Stromes, an der Oberfläche eines Leiters zu fliessen.